

SUNSAIL – ALLGEMEINE GESCHÄFTS- UND BUCHUNGSBEDINGUNGEN

Bitte lesen Sie sich diese Geschäfts- und Buchungsbedingungen aufmerksam durch. Sie sind ein wichtiger Bestandteil des Vertrags für Ihren Urlaub.

Alle in unseren Broschüren und auf unserer Webseite angebotenen Leistungen werden von Mariner Travel GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, Eingang B, 61118 Bad Vilbel, Deutschland unter dem Handelsnamen Sunsail durchgeführt, im Weiteren bezeichnet als „wir“, „uns“ oder „unser“. Das Unternehmen ist ein Mitglied der Travelopia Unternehmensgruppe, Origin One, 1 High Street, Crawley, West Sussex, UK, RH10 1BD. Alle Urlaube werden unter folgenden Bedingungen verkauft:

Versicherung:

Wichtiger Hinweis: Eine angemessene und gültige Reiseversicherung ist für alle Kundinnen und Kunden empfehlenswert. Wir empfehlen Ihnen eine Reiserücktrittsversicherung zum Zeitpunkt der Buchung abschließen

Die aktuelle Fassung unserer Allgemeinen Geschäfts- und Buchungsbedingungen finden Sie auch unserer Webseite.

Wichtige Informationen für Yachtcharter in Griechenland

Wichtiger Hinweis: Bei Yachtcharter-Arrangements in Griechenland handeln wir im Auftrag unseres Schwesterunternehmens Hellenic Sailing Holidays SA. Den in Griechenland vor Ort geltenden rechtlichen Bestimmungen gemäß erhalten Sie bei Ankunft an unserer Basisstation in Griechenland eine (als vollständig bezahlt quittierte) Rechnung für die Yachtcharter und werden gebeten, ein separates Abkommen für die Yachtcharter zu unterzeichnen („griechisches Charterabkommen“), bevor Sie die Yacht übernehmen dürfen. Das Charterabkommen wird zwischen Ihnen und dem vor Ort ansässigen Unternehmen, Hellenic Sailing Holidays SA, für die Yachtcharter geschlossen. Im Rahmen dieses Charterabkommens oder auf der Rechnung fallen keine zusätzlichen Kosten an. Auf Anfrage können Sie vor Ihrer Abreise gerne den Inhalt des Abkommens einsehen. Bei einem Sie betreffenden Konflikt zwischen diesen Allgemeinen Geschäfts- und Buchungsbedingungen und dem Charterabkommen sind diese Allgemeinen Geschäfts- und Buchungsbedingungen maßgebend und haben Vorrang vor den Vereinbarungen des Charterabkommens. **Indem Sie uns mit der Bestätigung Ihrer Buchung für Griechenland beauftragen, erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Ihre Yachtcharter in Griechenland im Ihrem Auftrag buchen. Ferner akzeptieren Sie die Bedingungen dieser Klausel und erklären sich damit einverstanden, das griechische Charterabkommen bei Ihrer Ankunft an der Basisstation zu unterschreiben.**

Indem Sie uns mit der Bestätigung Ihrer Buchung beauftragen, akzeptieren Sie die Bedingungen dieser Klausel und erklären sich damit einverstanden, das örtliche Charterabkommen bei Ihrer Ankunft an der Basisstation zu unterschreiben.

1. Finanzielle Absicherung

1.1 Ihre Charter gilt gemäß der Richtlinie 90/314/EWG des Rates vom 13. Juni 1990 über Pauschalreisen nicht als Pauschalreise. Wir sind daher – unter anderem – nicht verpflichtet, eine finanzielle Absicherung zu leisten.

2. Durchführung einer Buchung

2.1 Um eine Buchung durchzuführen, können Sie uns auf mehreren Wegen kontaktieren: telefonisch, über unsere Webseiten www.sunsail.de („Webseite“), über einen autorisierten Vermittler oder, wo diese Möglichkeit besteht, per E-Mail. Die Person, die die Buchung tätigt („Hauptreisender“), muss mindestens 18 Jahre alt und rechts- und geschäftsfähig sein. Diese Person akzeptiert die vorliegenden Buchungsbedingungen im Namen aller Mitreisenden. Unabhängig davon, ob Sie alleine oder als Gruppe buchen, kommunizieren wir nachfolgend – auch im Hinblick auf Umbuchungen, Änderungen oder Stornierungen – ausschließlich mit dem Hauptreisenden. Der Hauptreisende ist verantwortlich für die Korrektheit aller personenbezogenen Angaben und aller anderen Informationen, die für Sie oder andere Personen in der Buchung vorgelegt werden. Ebenso muss der Hauptreisende gewährleisten, dass alle Informationen im Hinblick auf die Buchung oder auf eventuelle Änderungen hieran, wie z. B. Informationen über zeitliche Änderungen im Reiseplan oder Ausfertigungen der Buchungsbestätigung, an alle gebuchten Personen weitergeleitet werden.

2.2 Zum Zeitpunkt der Buchung müssen Sie eine Anzahlung in Höhe von 30 % des Werts der Buchung an uns entrichten. Darüber hinaus werden ggf. nicht übertragbare und nicht erstattungsfähige Leistungen wie z. B. die Yachtschadensversicherung und andere Zusatzkosten zum Zeitpunkt der Buchung fällig, darunter z. B. „Nur Unterkunft“ und „Späte Buchungen“. Diesbezügliche Einzelheiten werden Ihnen zum Zeitpunkt der Buchung mitgeteilt.

2.3 Wir stellen Ihnen danach den ausstehenden Restbetrag in Rechnung, den Sie vor Erbringung der Leistungen und mindestens 70 Tage vor Abreisedatum begleichen müssen. Wenn Sie Ihren ausstehenden Restbetrag zahlen, Ihre Buchung ändern oder einen anderen Aspekt Ihrer direkt über uns gebuchten Leistungen besprechen möchten, wenden Sie sich bitte telefonisch an unseren Kundenservice. Bei Buchung Ihrer Leistungen über einen autorisierten Vermittler läuft jegliche Kommunikation zwischen Ihnen und uns über diesen Vermittler ab. Bitte wenden Sie sich also in erster Instanz an ihn. Änderungen an Ihrer Buchung können ebenfalls nur über den Vermittler vorgenommen werden.

2.4 Falls Sie weniger als 70 Tage vor Beginn der Leistungserbringung buchen, muss der gesamte Betrag (ggf. abzüglich vor Ort zu leistender Zahlungen) sofort bei der Buchung per Kredit- oder Debitkarte gezahlt werden. Wird der ausstehende Betrag nicht bis zum Fälligkeitsdatum beglichen, so wird Ihre Buchung storniert, und Ihre Anzahlung zzgl. sonstiger anfallender Gebühren wird einbehalten.

2.5 Wir nehmen keine Zahlung in Form von Barschecks an.

2.6 Falls wir Ihre Buchung akzeptieren, stellen wir eine Bestätigungsrechnung für die Buchung aus. Vorbehaltlich Abschnitt 2.7 unten besteht zwischen uns ab dem Ausstellungsdatum der Bestätigungsrechnung für die Buchung ein Vertrag. Bei Buchung innerhalb von sieben Tagen vor Beginn der Leistungserbringung besteht der Vertrag ab dem Zeitpunkt, an dem wir die vollständige Zahlung der Kosten entgegennehmen. Bitte überprüfen Sie die Einzelheiten auf Ihrer Bestätigungsrechnung für die Buchung sofort bei Erhalt und informieren Sie uns unverzüglich über etwaige Fehler. Die Namen auf den (Reise-)Unterlagen müssen exakt so wiedergegeben sein wie sie in Ihren Reisepässen stehen. Die erforderlichen Unterlagen, z. B. Reisedokumente,

werden Ihnen ca. 14 Tage vor Beginn der Leistungserbringung postalisch oder per E-Mail zugestellt. Die Unterlagen werden erst dann angefertigt, wenn der fällige Betrag vollständig eingetroffen ist. Wir haften nicht für den Verlust von Dokumenten auf dem Postweg, einschließlich Tickets. Abreisedokumente können je nach den gewählten Leistungen Papier- oder E-Mail-Form haben.

2.7 Einige unserer Charter können nicht immer unmittelbar bestätigt werden. In einem solchen Fall stellen wir eventuell eine Bestätigungsrechnung für die Buchung aus. Der Vertrag über die noch nicht bestätigten Reisebestandteile wird jedoch erst dann angefertigt, wenn wir Ihnen schriftlich bestätigt haben, dass die entsprechenden Zusatzvorkehrungen nunmehr abgeschlossen werden konnten. Bei Änderungen an den Einzelheiten, die zum Zeitpunkt der Buchung besprochen wurden (vor Ausstellung der Bestätigungsrechnung für die Buchung), setzen wir Sie unverzüglich von diesen in Kenntnis und informieren Sie ggf. auch über einhergehende Preisänderungen. Sollten diese Änderungen für Sie nicht akzeptabel sein, haben Sie das Recht, Ihre Buchung bei voller Erstattung aller bisherigen Zahlungen zu stornieren, vorausgesetzt Sie informieren uns innerhalb von sieben Tagen nach Erhalt der Änderungsmitteilung.

2.8 Wir können Ihre Wünsche unter Umständen bereits registrieren, bevor Informationen zur entsprechenden Yachtflotte herausgegeben werden. Anfragen, die uns mehr als elf Monate im Voraus erreichen, können im Hinblick auf Verfügbarkeit und Preise nur unter Vorbehalt angenommen werden. Sie werden gebeten, Ihre Anfrage durch eine Reservierungsgebühr zu bestätigen. Keine der beiden Parteien ist jedoch rechtlich an einen Vertrag gebunden, bis die Buchung und die Preise bestätigt sind. Jede Partei kann bis zur Buchungsbestätigung zurücktreten, ohne dass Kosten fällig werden. Sobald die Flottenplanung bestätigt ist, wird Ihnen Buchungspriorität eingeräumt, und Sie werden entsprechend über die Yacht und den Abreisetag informiert. Wird Ihre Buchung wie oben ausgeführt akzeptiert, so geht die Reservierungsgebühr in die Anzahlung über. Sollte Ihnen das schlussendliche Programm nicht zusagen, so können Sie zurücktreten und erhalten Ihre Reservierungsgebühr zurück, oder Sie können die Reservierungsgebühr ohne Kosten für die Änderung in eine Anzahlung für eine andere Charter mit dem Unternehmen umwandeln. Eine Bestätigungsrechnung wird ausgestellt, sobald die Yacht bestätigt ist.

2.9 Steuern (einschließlich Kurtaxe), Resortgebühren oder ähnliche vor Ort anfallende Gebühren können ohne vorherige Ankündigung erhoben oder geändert werden. Wir übernehmen keine Verantwortung für solche Kosten, die von Ihnen zu zahlen und nicht in Ihrem Preis inbegriffen sind.

2.10 Ihre persönliche Sicherheit ist für uns von zentraler Bedeutung. Daher ist es ausschlaggebend, dass Sie uns zum Zeitpunkt Ihrer Buchung über alle gesundheitlichen oder anderweitigen Bedingungen informieren, welche die Inanspruchnahme der Leistungen durch bzw. für Sie oder andere beeinträchtigen könnten.

2.11 Im Rahmen der Buchungsbedingungen müssen Sie und alle Mitreisenden bestimmte Informationen vorlegen, die zum Zweck der Sicherheitswahrung und Terrorismusbekämpfung an Regierungsbehörden und Grenzkontroll- sowie Sicherheitsbehörden weitergeleitet werden können. Diese Informationen werden als Fluggastdatensatz (PNR - Passenger Name Records) oder auch Vorab-Passagier-Informationssystem (API - Advance Passenger Information) bezeichnet. Zu den erforderlichen Informationen gehören u. a. der vollständige Personennamenname, wie er in Ihrem Reisepass oder sonstigem Reisedokument erscheint, Geschlecht, Geburtsdatum sowie Art, Nummer, Ausstellungsland und Ablaufdatum des Reisedokuments. Bei Reisen in die USA müssen Sie auch das Land Ihres Wohnsitzes und die Adresse Ihrer ersten Übernachtung angeben.

2.12 Wir können Ihre Buchung auf ein anderes Unternehmen innerhalb unserer Gruppe übertragen, was sich jedoch in keiner Hinsicht auf Ihre Reisevereinbarungen auswirkt.

2.13 Falls zutreffend, bestätigen Sie durch Ihre Buchung, dass Sie und/oder die Mitglieder Ihrer Mannschaft/Reisegruppe kompetent und in der Lage sind, die Yacht unter den Bedingungen und in dem Segelgebiet der Charter zu steuern, und zwar in Übereinstimmung mit dem Reglement der entsprechenden Hafenbehörde, über das Sie von der Verkaufsstelle informiert wurden. Als Hauptreisender müssen Sie dafür sorgen, dass Ihnen die notwendigen Unterlagen für das Segelgebiet vorliegen.

2.14 Falls Sie über unsere Webseite gebucht oder unter anderen Umständen der Kontaktaufnahme per E-Mail zugestimmt haben, kommunizieren wir mit Ihnen über die von Ihnen hinterlegte E-Mail-Adresse. Wir lassen Ihnen auf diesem Wege z. B. Ihr E-Ticket oder Ihre elektronische Bestätigung oder Stornierung zukommen. Wir gehen davon aus, dass Ihre E-Mail-Adresse korrekt ist und dass Sie sich über die Risiken im Klaren sind, die diese Kommunikationsform birgt. Wir weisen Sie darauf hin, dass – den vorliegenden Geschäfts- und Buchungsbedingungen gemäß – dennoch eine telefonische oder postalische Kontaktaufnahme Ihrerseits erforderlich sein kann. Wir bitten unsere Kundinnen und Kunden immer, eine Telefonnummer anzugeben, falls eine kurzfristige Kontaktaufnahme erforderlich sein sollte.

3. Preise und Zuschläge

3.1 Alle von uns ausgeschriebenen Preise sind zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung korrekt. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, unsere Preise von Zeit zu Zeit zu ändern. Die Preise enthalten Treibstoffkosten, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung ermittelt wurden. Die Preise auf unserer Webseite werden regelmäßig aktualisiert. Im unwahrscheinlichen Fall eines administrativen Fehlers, der zu einer falschen Preisangabe oder einem falschen Angebotspreis führt, behalten wir uns das Recht vor, diese zu korrigieren. Sonderangebote sind nicht kombinierbar, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, und können jederzeit zurückgezogen werden. Alle Kostenvoranschläge sind bis zum Erhalt der schriftlichen Buchungsbestätigung und Rechnung vorläufig. Bevor Sie eine Buchung tätigen, informieren wir Sie über den aktuellen Preis Ihrer gewünschten Charter, einschließlich der Kosten für Zuschläge und ggf. von Ihnen angeforderte Zusatzleistungen oder Upgrades.

3.2 Aufgrund von Kostenänderungen, einschließlich Treibstoffkosten, Abgaben, Steuern, Umsatzsteuern oder anderen Verkaufssteuern oder Gebühren für bestimmte Leistungen wie Ein- oder Ausschiffung in Häfen, sowie aufgrund des Umrechnungskurses kann sich der Preis Ihrer Charter nach der Buchung ändern. Innerhalb von 30 Tagen vor Ihrem Abreisedatum werden jedoch keine Änderungen mehr vorgenommen. Jegliche Steigerung in Höhe von bis zu 2 % des Preises Ihrer Charter wird von uns übernommen und Ihnen nicht berechnet. Hiervon ausgeschlossen sind Versicherungsprämien und Änderungsgebühren. Sollte die Preissteigerung über diese 2 % hinausgehen, so wird sie Ihnen zzgl. einer Bearbeitungsgebühr von 10,00 € pro Person und einer Summe für die Vermittlungsprovision in Rechnung gestellt. Sollte die Steigerung damit über 10 % des Preises Ihrer Charter hinausgehen, so können Sie entweder einen (zum Zeitpunkt der Änderung) in Standard und Preis

gleichwertigen Ersatz von uns akzeptieren, falls wir Ihnen einen solchen anbieten können, oder Sie können Ihre Buchung stornieren und erhalten die vollen Kosten zurück, abzüglich etwaiger Änderungsgebühren. Sollten Sie aus obigem Grund stornieren wollen, müssen Sie Ihr Recht dazu innerhalb von 14 Tagen ab Ausstellungsdatum Ihrer Abschlussrechnung wahrnehmen. Falls sich aus einer Änderung unserer Kosten eine Preissenkung für Sie ergibt, so erstatten wir keine Summen unter 2 % des Preises Ihrer Charter zurück. Hiervon ausgeschlossen sind Versicherungsprämien und Änderungsgebühren. Jegliche Senkung, die über 2 % hinausgeht, wird nach Abzug einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00 € pro Person erstattet. Zu beachten ist jedoch, dass Charter nicht immer in der jeweiligen Lokalwährung eingekauft werden und dass sich augenscheinliche Änderungen aufgrund von vertraglichen oder anderen Schutzmaßnahmen nicht notwendigerweise auf den Preis Ihrer Reisevereinbarungen auswirken.

3.3 Eine Erstattung von Versicherungsprämien ziehen wir jedenfalls nur dann in Betracht, wenn Sie beweisen können, dass Sie die entsprechende Police nicht übertragen oder anderweitig verwenden können.

3.4 Daten und Pläne für Routenvorschläge/Flottillen haben nur beispielhaften Charakter, Änderungen sind vorbehalten.

4. Änderung oder Stornierung Ihrer Buchung

4.1 Falls Sie, nachdem wir die Buchungsbestätigung ausgestellt haben, (i) Ihre bestehende Buchung ändern oder (ii) auf eine andere Charter umbuchen oder das Anfangsdatum der Leistungserbringung ändern möchten, versuchen wir, Ihre gewünschte Änderung vorbehaltlich der Verfügbarkeit durchzuführen. Voraussetzung hierfür ist, dass der Hauptreisende uns schriftlich von den Änderungswünschen in Kenntnis setzt und dass Sie die entsprechenden Änderungsgebühren wie unten dargestellt entrichten. Sollte es sich bei der bestätigten Buchung ausschließlich um eine Yachtcharter handeln, die in vollem Umfang durch das Unternehmen bereitgestellt wird (d. h. sie wurde nicht in Kombination mit einem Flug gebucht und umfasst auch keine anderen Leistungen oder Buchungen von uns), erheben wir auf eine Änderung Ihrer Buchung in den folgenden Fällen keine Gebühren:

- Bei Berichtigung einer falschen Initialen, eines Vornamens, Nachnamens oder Titels
- Bei einer Änderung Ihrer Crewmitglieder (vorausgesetzt, der Name des Hauptreisenden ändert sich nicht) bis 70 Tage vor Abreisedatum

Sollten Sie innerhalb von 70 Tagen vor Abreisedatum eine Änderung Ihrer Crewmitglieder vornehmen wollen, wird eine Änderungsgebühr von 30 € pro Änderung erhoben.

Sollten Sie mindestens 70 Tage vor Abreisedatum die Yachtcharter als Bestandteil Ihres Urlaubs auf einen anderen Zeitraum verschieben wollen, so wird darauf keine Änderungsgebühr erhoben. Jedoch werden Ihnen etwaige Unterschiede bei den Charterkosten berechnet. Sollten Sie innerhalb von 70 Tagen vor Abreisedatum die Yachtcharter als Bestandteil Ihres Urlaubs auf einen anderen Zeitraum verschieben wollen, wird eine Verwaltungsgebühr von 60 € erhoben; hinzu kommen evtl. sich ergebende Unterschiede bei den Kosten für den Urlaub. Zur Klarstellung: Ist die Charter, zu der sie wechseln, zum Zeitpunkt der Änderung günstiger als der Betrag, den Sie für die ursprüngliche Charter bezahlt haben, erfolgt keine Erstattung. Bitte beachten Sie, dass maximal zwei (2) Änderungen des Abreisedatums für Ihre ursprüngliche Buchung zulässig sind. Bei Änderungen innerhalb von 7 Tagen vor Abreisedatum werden zusätzlich zu den oben genannten Gebühren alle Zahlungen einbehalten, die Sie für vorab gebuchte Zusatzleistungen (wie z. B. Wassersportgeräte, Proviant und Getränke) bereits entrichtet haben. Sollten Sie die gleichen Leistungen auch für das geänderte Abreisedatum wünschen, müssen Sie diese Leistungen erneut erwerben.

Zur Klarstellung und um jeglichen Zweifel auszuräumen: Die oben genannten Gebühren gelten nur für den Bestandteil einer Buchung, der sich auf die Yachtcharter bezieht. Alle Buchungen, die einen Flug oder andere Pauschalangebote beinhalten, unterliegen zusätzlichen Gebühren. So gelten beispielsweise für Änderungen bei Flügen oder Änderungen anderer Art zusätzliche Gebühren (wie z. B. unter anderem auf die nachfolgend unter 4.2 und 4.4 genannten Gebühren). Sollten Sie eine weitere Leistung über eine Yachtcharter hinaus erworben haben, gelten die oben genannten Bestimmungen nicht für Leistungen, die unser Unternehmen nicht direkt erbringt.

Änderungen	mindestens 70 Tage vor Beginn der Leistungserbringung	69 - 56 Tage vor Beginn	55 - 36 Tage vor Beginn	35 - 22 Tage vor Beginn	10 - 0 Tage vor Beginn
Namensänderungen	Keine Gebühr	Keine Gebühr	Keine Gebühr	Keine Gebühr	35 € pro Person
Bei Änderungen, z.B. Yacht oder Yachttyp	35 € einmalig	30 % der Charterkosten	50 % der Charterkosten	70 % der Charterkosten	100 % der Charterkosten
Beginn der Leistungserbringung später als geplant	Stornogebühren fallen an – siehe Abschnitt 4.4	Stornogebühren fallen an – siehe Abschnitt 4.4	Stornogebühren fallen an – siehe Abschnitt 4.4	Stornogebühren fallen an – siehe Abschnitt 4.4	Stornogebühren fallen an – siehe Abschnitt 4.4

4.2 Zuzüglich zu oben Genanntem berechnen wir Ihnen bei jeder Änderung – ob an einer bestehenden Buchung oder am Anfangsdatum der Leistungserbringung – ebenfalls alle eventuell anfallenden Kosten, die von den Anbietern der einzelnen Bestandteile Ihrer Buchung für die Änderung erhoben werden. Sind die Leistungen, auf die Sie umbuchen, teurer als die ursprünglich gebuchten, ist außerdem eine weitere Anzahlung fällig. Zur Klarstellung: Wir übernehmen keine Verantwortung für Bestandteile Ihres Urlaubs, die eigenverantwortlich von Ihnen gebucht wurden.

4.3 Sollte es Ihnen nicht möglich sein, die Reise anzutreten, können Sie Ihre Buchung auf eine andere Person übertragen, vorausgesetzt, die folgenden Bedingungen sind erfüllt:

- a) Sie müssen uns mindestens 70 Tage vor Abreisedatum schriftlich darüber informieren und uns ermächtigen, die Übertragung vorzunehmen; und
- b) ihrem Antrag liegen alle Reisedokumente, die Sie erhalten haben, im Original bei sowie Angaben zum vollständigen Namen und zur Adresse der Person, auf die Sie Ihre Buchung übertragen möchten („Übertragungsempfänger“); und
- c) der Übertragungsempfänger ist für uns annehmbar, akzeptiert die Übertragung sowie die Buchungsbedingungen und erfüllt alle für die Buchung geltenden Bedingungen; und
- d) der Übertragungsempfänger bestätigt, dass er bzw. sie über eine eigene Reiseversicherung verfügt, da Ihre Police nicht übertragen und die Prämie nicht erstattet werden kann; und
- e) Sie zahlen eine Verwaltungsgebühr von mindestens 40 € pro Person; zusätzlich ist die Übernahme aller Kosten erforderlich, die von den Erbringern Ihrer Reiseleistungen erhoben werden.

Die übertragende Person und der Übertragungsempfänger haften gesamtschuldnerisch dafür, den Preis für die Charter und sonstige damit verbundene Kosten zu zahlen.

4.4 Wenn der Preis pro Person von der Anzahl der Personen in der Unterkunft abhängt und sich die Personenanzahl ändert, so wird der Preis basierend auf der veränderten Gruppengröße neu berechnet. Eine Steigerung des zu zahlenden Preises ist keine Stornogebühr. Für stornierte Buchungen wird eine separate Stornogebühr erhoben. Sie erhalten eine neue Bestätigungsrechnung, auf der die Stornogebühr aufgeführt wird. Es bleibt Ihnen unbenommen, den Nachweis zu führen, dass im Zusammenhang mit dem Rücktritt oder Nichtantritt der Reise keine oder wesentlich niedrigere Kosten entstanden sind, als die von Sunsail in der im Einzelfall anzuwendenden Pauschale (siehe nachstehende Ziffer 4.5) ausge-wiesenen Kosten“.

4.5 Sie oder ein Mitglied Ihrer Gruppe können die Buchung jederzeit stornieren, sofern die Stornierung schriftlich durch den Hauptreisenden vorgenommen wird. Die Stornierungsfrist wird ab dem Datum des Eintreffens Ihrer schriftlichen Mitteilung bei uns gerechnet. Da bei uns ab dem Zeitpunkt der Vertragsbestätigung Kosten auflaufen, behalten wir Ihre Anzahlung ein und stellen Ihnen zusätzliche Stornogebühren in Rechnung wie unten aufgeführt. Diese Gebühren hängen davon ab, wie viele Tage vor dem von Ihnen gebuchten Beginn der Leistungserbringung die Stornierungsmittteilung bei uns eintrifft. Die Gebühren werden anteilig zu den Gesamtkosten Ihrer Buchung berechnet. Ihre Versicherungsprämie wird dabei nicht mit einbezogen. Bei Entfernung eines oder mehrerer Passagiere aus der Buchung ist ein der zu stornierenden Personenanzahl entsprechender Anteil der zutreffenden Stornogebühren zu zahlen:

Zeitraum vor Anfangsdatum, in dem die schriftliche Stornierung bei uns eintrifft	Stornogebühr in % der Gesamtkosten (Versicherungsprämien und ggf. bereits an uns gezahlte Änderungsgebühren nicht eingeschlossen)
Mehr als 55 Tage	Einbehaltung der Anzahlung
36-55 Tage (einschließlich)	50 % der Gesamtkosten*
22-35 Tage (einschließlich)	70 % der Gesamtkosten*
11-21 Tage (einschließlich)	90 % der Gesamtkosten*
0-10 Tage (einschließlich)	100 % der Gesamtkosten*

*Wir empfehlen Ihnen dringend, eine Versicherung abzuschließen, die auch nicht erstattungsfähige Reiserücktritts-/Stornierungskosten abdeckt. Darüber hinaus bleiben Sie für die Gesamtsumme Ihrer Versicherungsprämie verantwortlich. Diese wird im Falle einer Stornierung nicht erstattet. Sie können die Versicherung jedoch auf eine andere Charter übertragen. Im Falle einer Stornierung der gesamten Buchung können bestimmte Kosten erstattet werden (z. B. Yachtschadensversicherung, Yachttreibstoffzuschlag, Segelsteuern), bevor die Stornogebühren geltend gemacht werden.

4.6 Alle Mitteilungen im Zusammenhang mit diesem Vertrag (insbesondere Storno- oder Änderungsaufträge) sind schriftlich vom Hauptreisenden per E-Mail an info@sunsail.de zu senden (bitte vergewissern Sie sich telefonisch, dass Ihre E-Mail eingetroffen ist), von Hand auszuliefern oder per Einschreiben an folgende Adresse zu senden: Sunsail, c/o Mariner Travel GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, Eingang B, 61118 Bad Vilbel, Deutschland.

5. Änderung oder Stornierung Ihrer Charter durch uns

5.1 Wir behalten uns das Recht vor, Ihre Buchung zu stornieren oder die in unseren Broschüren oder auf unserer Webseite beschriebenen Ausstattungen, Leistungen oder Preise zu ändern. Wir bemühen uns, Sie zum Zeitpunkt der Buchung über etwaige bekannte Änderungen in Kenntnis zu setzen.

5.2 Wir planen unser Charterprogramm viele Monate im Voraus und sind daher von Zeit zu Zeit gezwungen, eine Buchung zu stornieren oder Änderungen vorzunehmen, von denen die meisten jedoch geringfügig sind. Eine Änderung der Yacht zu einem Modell von ähnlicher Größe (innerhalb 2 Fuß = 61 cm) mit der gleichen Kabinenanzahl, eine Änderung der Strecke innerhalb des Segelgebiets oder eine Änderung der Basisstation im gleichen oder einem ähnlichen Segelgebiet gilt nicht als bedeutend. Sollte eine bedeutende Änderung notwendig werden, setzen wir Sie hiervon – sobald uns dies unter den gegebenen Umständen möglich ist – in Kenntnis. Ob eine Änderung „bedeutend“ ist oder nicht, hängt von der Art der Buchung ab. Als bedeutend können u. U. gelten: eine wesentliche Änderung des Zielorts oder eine Änderung der Yacht zu einem Modell von wesentlich niedrigerem Standard. Diese Änderungen dienen lediglich als Beispiele. Darüber hinaus kann es zu weiteren bedeutenden Änderungen kommen. Falls eine bedeutende Änderung eintritt, haben Sie die Wahl:

- (a) Sie können die Änderung akzeptieren; oder

- (b) Sie können eine Ersatzyacht von uns akzeptieren, die (zum Zeitpunkt der Änderung) einen gleichen oder ähnlichen Standard und Preis aufweist, falls wir Ihnen eine solche anbieten können; oder
 (c) Sie können Ihre Buchung stornieren und erhalten in diesem Fall alle gezahlten Gelder zurück.

5.3 Es kann vorkommen, dass wir Ihre Charter stornieren müssen. Die Durchführung mancher Buchungen (z. B. Flottillen) hängt von einer Mindestanzahl gebuchter Personen ab. Wird diese Zahl nicht erreicht, behalten wir uns das Recht vor, die Buchung zu stornieren. Wir werden Ihre Buchung jedoch spätestens 70 Tage vor der geplanten Abreise stornieren, außer aufgrund von höherer Gewalt (siehe unten), Nichtzahlung der Anzahlung und/oder Endsumme durch Sie oder aus anderen Gründen, die sich unserer Kontrolle entziehen. Sollten wir Ihre Buchung nach der Abreise stornieren müssen, treffen wir nach Möglichkeit angemessene Ersatzarrangements. Falls solche Ersatzarrangements nicht möglich sind oder Sie diese aus einem guten Grund ablehnen, befördern wir Sie an Ihren Abreiseort zurück und erstatten Ihnen ggf. die Kosten für ungenutzte Leistungen.

5.4 Sollten wir eine bedeutende Änderung an Ihrer Buchung vornehmen oder diese stornieren müssen – außer aufgrund von höherer Gewalt, Zusammenlegung wegen nicht erreichter Mindestanzahlen, Nichtzahlung der Anzahlung und/oder Endsumme durch Sie oder aus anderen Gründen, die sich unserer Kontrolle entziehen –, zahlen wir Ihnen mindestens einen Schadensersatz wie unten aufgeführt. Jeglicher zahlbare Schadensersatz bewegt sich in diesem Rahmen und richtet sich danach, wie viele Tage vor dem von Ihnen gebuchten Anfangsdatum der Leistungserbringung wir Sie über die bedeutende Änderung in Kenntnis setzen:

Zeitraum vor Anfangsdatum, in dem wir Sie über eine bedeutende Änderung in Kenntnis setzen	Pro Person zu zahlender Schadensersatz*
Vor Ablauf der Zahlungsfrist	Kein Schadensersatz
Zwischen Zahlungsfrist und 29 Tagen (einschließlich) vor Anfangsdatum	12,00 €
Zwischen 28 und 15 Tagen (einschließlich) vor Anfangsdatum	24,00 €
Zwischen 14 und 8 Tagen (einschließlich) vor Anfangsdatum	36,00 €
7 Tage oder weniger vor Anfangsdatum	48,00 €

5.5 Dieser Standardschadensersatz hat keine Auswirkungen auf Ihre gesetzlichen Rechte.

*Wir leisten nur eine Schadensersatzzahlung pro vollzählendem Erwachsenen in der Buchung. Für Kinder, die nicht den vollen Erwachsenenpreis zahlen, wird ein anteiliger Schadensersatz auf Basis des Erwachsenenpreises ausgezahlt.

5.6 Wir empfehlen Ihnen dringend, keine Reisevorkehrungen zu Ihrem Abreiseort und keine Anschlussreisevorkehrungen zu treffen, die nicht erstattungsfähig oder unveränderbar sind oder deren Änderung gebührenpflichtig ist, und ebenso keine Kosten für Visa oder Impfungen auf sich zu nehmen, bis Ihr Reiseplan in Ihren Abreisedokumenten bestätigt wurde. Sollten Sie solche Vorkehrungen dennoch treffen und diese verfallen, weil sich Ihr Reiseplan geändert hat, können wir nicht für die Ihnen entstandenen Kosten haftbar gemacht werden.

5.7 „Höhere Gewalt“ bezieht sich auf Vorkommnisse, die wir oder der Anbieter der fraglichen Leistung(en) nicht einmal unter Berücksichtigung aller möglichen Vorsichtsmaßnahmen vorhersehen oder verhindern können, darunter z. B. Krieg, drohender Krieg, Revolten, Unruhen, Streiks, Terrorakte oder -drohungen und deren Folgen, Natur- oder Atomkatastrophen, Feuer, höhere Gewalt, unvermeidbare und unvorhersehbare technische Beförderungsprobleme jenseits unserer oder der Kontrolle des Anbieters, geschlossene oder überfüllte Häfen, Wirbelstürme und andere tatsächliche oder mögliche widrige Witterungsverhältnisse, Überflutungen, Epidemien, Seuchen, Gesundheitsrisiken und ähnliche Vorkommnisse.

6. Haftung, Beförderungsbedingungen und Beschränkungen

6.1 Wir sind dazu verpflichtet, die in Ihrer Buchung enthaltenen Leistungen und Ausstattungen unter Aufwendung hinreichender Sachkenntnis und Sorgfalt bereitzustellen. Falls Sie dahingehende Ansprüche erheben, müssen Sie nachweisen können, dass keine hinreichende Sachkenntnis und Sorgfalt angewendet wurde. Die Sicherheits-, Hygiene- und Qualitätsstandards mancher Beförderungsmittel und Orte, die in Ihrer Buchung enthalten sind, können variieren. Die Anbieter der in Ihrer Buchung enthaltenen Leistungen und Ausstattungen haben örtliche Standards einzuhalten, wo solche vorliegen.

6.2 Unsere Haftung beschränkt sich auf maximal das Dreifache der Kosten Ihre Charter, außer bei Tod, Körperverletzung oder Krankheit. In allen Fällen beschränkt sich unsere Haftbarkeit den einschlägigen internationalen Abkommen gemäß bzw. ist mit diesen identisch, wie unten aufgeführt. Wir können uns auf jegliche Schadensersatzbeschränkung in diesen oder anderen einschlägigen Abkommen berufen. Eine Ausfertigung der internationalen Abkommen erhalten Sie von unserer Niederlassung unter der Adresse Sunsail, c/o Mariner Travel GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, Eingang B, 61118 Bad Vilbel, Deutschland.

6.3 Wir sind nicht haftbar, wenn der Grund für die Nichterbringung einiger oder aller Charterleistungen oder der Grund für einen Todes- oder Verletzungsfall nicht bei uns liegt, sondern entweder bei Ihnen oder bei jemandem, der nicht mit Ihrer Charter in Verbindung steht, und weil er unvorhersehbar oder unvermeidbar ist, oder weil er bei unseren Mitarbeitern, Vermittlern, Subunternehmern oder Anbietern und deren Personal liegt, während diese außerhalb ihrer beruflichen Befugnis handeln, oder weil er auf wie auch immer beschafften Informationen basiert, die nicht aus unseren Quellen stammen, z. B. von Webseiten unabhängiger Dritter, oder weil er auf unüblichen oder unvorhersehbaren Umständen jenseits unserer Kontrolle beruht, deren Folgen auch unter Aufwendung hinreichender Sorgfalt nicht hätten vermieden werden können, oder auf einem Vorkommnis, das weder wir noch unsere Vermittler oder Anbieter hätten vorhersehen oder verhindern können, oder im Zusammenhang mit Folgeschäden steht, die keinen direkten Zusammenhang mit dem Vertrag mit uns haben.

6.4 Falls ein internationales Abkommen auf die in Ihrer Buchung enthaltenen, von uns arrangierten oder bereitgestellten Leistungen oder Ausstattungen zutrifft oder diese regelt und Sie einen Anspruch jeglicher Art gegen uns aufgrund von Tod, Körperverletzung, Verlust oder sonstigen Schäden erheben, die sich aus der Bereitstellung dieser Leistungen oder Ausstattungen ergeben haben, so beschränkt sich unsere Haftbarkeit für eine Schadensersatzzahlung und/oder die Schadensersatzsumme (falls zutreffend), die wir Ihnen auszahlen müssen, den einschlägigen internationalen Abkommen gemäß bzw. ist mit diesen identisch (hinsichtlich der Haftungsbedingungen sind hierunter in jedem Fall der Zeitpunkt der Anspruchserhebung und die Art und Summe der anerkenbaren Schäden inbegriffen). Mögliche zutreffende internationale Abkommen beinhalten im Hinblick auf Seereisen das Athener Abkommen von 1974. Um jeglichen Zweifel auszuräumen: Dies bedeutet, dass wir uns in vollem Umfang auf jegliche Schadensersatzbeschränkung in diesen oder anderen internationalen Abkommen berufen können, die auf Ihre Charter zutreffen. Außer wie oben und an anderer Stelle in den vorliegenden Geschäfts- und Buchungsbedingungen beschrieben, sind wir Ihnen gegenüber in keiner Weise gesetzlich für Verluste oder Schäden haftbar.

6.5 Beim Erwerb von zusätzlichen Aktivitäten, die nicht in Ihrer im Voraus gebuchten Charter enthalten sind, gilt der Vertrag für die Bereitstellung der Aktivitäten zwischen Ihnen und dem entsprechenden Anbieter. Die Teilnahme an solchen Aktivitäten obliegt Ihrem alleinigen Ermessen und geschieht auf eigene Gefahr. Bei Beanstandungen oder Problemen mit einer solchen vor Ort erworbenen Aktivität richten Sie Ihre Ansprüche direkt an den entsprechenden Anbieter und nicht an uns.

6.6 Wir sind unter anderem in Regionen tätig, in denen die Standards hinsichtlich Unterkunft, Beförderung, Sicherheit, Hygiene, medizinischer und anderer infrastruktureller Einrichtungen mitunter niedriger sind als die, die Sie normalerweise erwarten würden. Die Reisepläne, die wir für jede Buchung zur Verfügung stellen, sind als Orientierung für das, was wir erreichen möchten, zu verstehen, nicht aber als vertragliche Verpflichtung unsererseits. Der Reiseplan kann aufgrund von politischen Ereignissen, Flugstornierungen, mechanischen Zusammenbrüchen, Wetter, Grenzbeschränkungen, Krankheit oder anderen unvorhersehbaren Umständen geändert werden. Ungenutzte Leistungen werden nach Möglichkeit anteilig erstattet.

6.7 Für den Fall, dass Sie im Laufe Ihrer Buchung medizinisch versorgt werden müssen, ist zu beachten, dass die nächste medizinische Einrichtung mitunter mehrere Stunden oder Tage entfernt sein kann, ob auf dem Seereiseweg oder einem anderen nicht mit einem Fahrzeug zu bestreitenden Weg. Die medizinische Einrichtung, in der Sie ggf. behandelt werden, verfügt nicht notwendigerweise über den gleichen Standard, den Sie von Krankenhäusern oder Arztpraxen in Ihrem Heimatland erwarten würden. Das behandelnde medizinische Personal spricht nicht notwendigerweise fließend Deutsch oder Englisch und ist eventuell auch nicht genauso gut ausgebildet wie das medizinische Personal in Ihrem Heimatland. Sie erkennen außerdem an, dass ein notfallmäßiger Abtransport vom Aufenthaltsort Ihres Wasserfahrzeugs nicht oder nur mit Verzögerung durchführbar ist, und dass die medizinische Ausstattung und Versorgung an Bord begrenzt sind. Unser Personal trifft seine Entscheidungen aufgrund seiner Wahrnehmung und Beurteilung verschiedener Aspekte der gegebenen Situation. Sie erklären sich damit einverstanden, diesen Entscheidungen Folge zu leisten.

Bitte beachten Sie, dass die Zeitangaben lediglich Anhaltspunkte sind. Sie können durch betriebliche Schwierigkeiten oder Witterungsbedingungen beeinträchtigt werden.

7. Beanstandungen

7.1 Sollten Sie während Ihres Buchungszeitraums etwas zu beanstanden haben, müssen Sie unseren Vertreter vor Ort und den entsprechenden Anbieter der Leistung unverzüglich informieren und uns kontaktieren, sofern weitere Maßnahmen durch uns erforderlich sind. Falls Sie mit den durchgeführten Maßnahmen nicht zufrieden sind, schreiben Sie bitte innerhalb von 35 Tagen nach Ihrer Rückkehr unter Angabe Ihrer Buchungsnummer und aller relevanten Informationen an den Kundenservice, Sunsail, c/o Mariner Travel GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, Eingang B, 61118 Bad Vilbel, Deutschland, oder per E-Mail an info@sunsail.de. Wir bestätigen den Erhalt Ihrer schriftlichen Mitteilung innerhalb von sieben Tagen und bemühen uns, Ihnen innerhalb von 28 Tagen eine ausführliche Antwort zukommen zu lassen. Weitere Informationen zu Beschwerden bei Online Käufen erhalten Sie unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> über das Portal der Online-Streitbeilegung der Europäischen Kommission. Dieses Portal ist ein Mittel um Ihre Beschwerde über uns zu registrieren, es wird aber nicht entscheiden wie Ihre Beschwerde beigelegt wird.

8. Versicherung

8.1 Eine angemessene und gültige (Reise-)Versicherung ist für alle Kundinnen und Kunden, die eine Buchung bei uns tätigen, empfehlenswert. Wir empfehlen Ihnen dringend, sich gegen alle möglichen Risiken zu versichern, denen Sie ausgesetzt sein könnten, insbesondere im Hinblick auf von Ihnen abhängige Familienangehörige und Ereignisse höherer Gewalt. Sie müssen einen Versicherungsnachweis mit sich führen und unseren Mitarbeitern oder Anbietern auf begründete Nachfrage vorlegen.

9. Yachtschadensversicherung und Kautionen

9.1 Bei allen von uns angebotenen Charter-Arrangements müssen Sie sich gegen Beschädigung oder Verlust des Wasserfahrzeugs und der Ausrüstung versichern und entweder eine Yachtschadensversicherung abschließen (Option 1) oder eine Sicherheitskaution an der Basis hinterlegen (Option 2), wie unten näher erläutert.

9.2 Falls Sie oder Ihre Gruppe Schäden oder Verluste am Wasserfahrzeug oder dem Eigentum eines Dritten verursachen, haften Sie bis zu der Höhe der an der Basis hinterlegten Sicherheitskaution, mit Ausnahme grober Fahrlässigkeit.

9.3 Falls Sie oder Ihre Gruppe Schäden oder Verluste am Wasserfahrzeug oder seiner Ausstattung oder dem Eigentum eines Dritten verursachen und diese Schäden oder Verluste auf Ihre grobe Fahrlässigkeit oder Ihr rücksichtsloses Verhalten zurückgehen, so sind Sie in vollem Umfang für die Verluste haftbar. Unser Recht, Ansprüche gegen Sie zu erheben, wird durch die Zahlung der Sicherheits- oder Schadenskaution oder den Erwerb der Yachtschadensversicherung in keiner Weise gemindert oder aufgehoben. Als grobe Fahrlässigkeit oder rücksichtsloses Verhalten gilt unter anderem: Segeln außerhalb der vorgegebenen Segelgebiete und/oder Segelzeiten; Steuern des Wasserfahrzeugs unter dem Einfluss von Alkohol und/oder Drogen; das Wasserfahrzeug nicht zu jedem Zeitpunkt und durch eine ausreichende Anzahl an Mannschaftsmitgliedern zu betreuen; das Wasserfahrzeug nicht unter Kontrolle zu haben.

9.4 Im Laufe des Buchungsvorgangs können Sie sich entweder für die Yachtschadensversicherung (und die Zahlung der Schadenskaution) oder für die Sicherheitskaution entscheiden, wie unten dargelegt. Sie können erst mit der Buchung fortfahren, wenn Sie sich für eine der beiden Möglichkeiten entschieden haben. Indem Sie uns mit der Bestätigung Ihrer Buchung beauftragen, erklären Sie sich mit dem Inhalt dieses Abschnitts wie auch mit der Zahlung der erforderlichen Summe einverstanden.

Option 1: Yachtschadensversicherung (Yacht Damage Waiver, YDW)

Sollten Sie sich für den Abschluss der Yachtschadensversicherung entscheiden, so wird sie Ihrer Buchung hinzugefügt. Die Kosten der Yachtschadensversicherung werden Ihnen im Laufe des Buchungsvorgangs mitgeteilt und zu den Gesamtkosten Ihrer Charter addiert. Darüber hinaus müssen Sie je nach Größe der Yacht bei Ankunft an der Basis eine Sicherheitskaution für etwaige Schäden hinterlegen. Diese Schadenskaution ist vor der Übernahme der Yacht zu zahlen.

Option 2: Sicherheitskaution

Sollten Sie sich lediglich für die Zahlung der Sicherheitskaution entscheiden, so müssen Sie je nach Größe der Yacht bei Ankunft an der Basis eine Sicherheitskaution für etwaige Schäden hinterlegen. Diese Sicherheitskaution ist vor der Übernahme der Yacht zu zahlen. Bei Nichtzahlung behalten wir uns das Recht vor, Ihre Buchung zu stornieren. In einem solchen Fall sind wir nicht weiter haftbar. Sie haben weder das Recht auf eine Erstattung, noch darauf, mit der Charter fortzufahren.

YDW: Preise pro Tag und Sicherheitskautionen für Segelyachten (Monohulls und Katamarane)

Option 1: Zahlung einer Tagesgebühr im Voraus, dabei verringert sich Ihre Sicherheitskaution an der Basis					
Option 2: Keine Zahlung einer Tagesgebühr im Voraus, dafür Hinterlegung einer wesentlich höheren Sicherheitskaution an der Basis					
	Yachtgröße Fuß	Option 1	Sicherheitskaution an der Basis in EUR	Option 2	Sicherheitskaution an der Basis in EUR
		Preis pro Tag in EUR	Option 1	Preis pro Tag in EUR	Option 2
Katamaran	30-41	44	600	0	2,650
	42-44	47	900	0	3,750
	45-50	50	900	0	3,750
	51-99*	88	900	0	3,750
Monohull	30-34	29	600	0	2,650
	35-40	32	900	0	3,750
	41-49	34	900	0	3,750
	50-99	40	900	0	3,750

Italien					
Option 1: Zahlung einer Tagesgebühr im Voraus, dabei verringert sich Ihre Sicherheitskaution an der Basis					
Option 2: Keine Zahlung einer Tagesgebühr im Voraus, dafür Hinterlegung einer wesentlich höheren Sicherheitskaution an der Basis					
	Yachtgröße Fuß	Option 1	Sicherheitskaution an der Basis in EUR	Option 2	Sicherheitskaution an der Basis in EUR
		Preis pro Tag in EUR	Option 1	Preis pro Tag in EUR	Option 2
Katamaran	30-41	44	600	0	2,650
	42-44	47	900	0	3,750
	45-50	50	1,200	0	4,700
	51-99	88	4,550	0	6,000
Monohull	30-34	29	600	0	2,650
	35-40	32	900	0	3,750
	41-51	34	1,200	0	4,700
	52-99	40	4,550	0	6,000

Australien					
Option 1: Zahlung einer Tagesgebühr im Voraus, dabei verringert sich Ihre Sicherheitskaution an der Basis					
Option 2: Keine Zahlung einer Tagesgebühr im Voraus, dafür Hinterlegung einer wesentlich höheren Sicherheitskaution an der Basis					
	Yachtgröße Fuß	Option 1	Sicherheitskaution an der Basis in EUR	Option 2	Sicherheitskaution an der Basis in EUR
		Preis pro Tag in EUR	Option 1	Preis pro Tag in EUR	Option 2
Katamaran	30-40	41	600	0	2,650
	41-52	45	900	0	3,750
	53-57	50	1,200	0	4,700
	58+	89	4,550	0	9,090
Monohull	30-34	29	600	0	2,650
	35-40	32	900	0	3,750
	41-49	34	900	0	3,750
	50-99	40	900	0	3,750

Ausschließlich unter Option 1 gilt: Sollten Sie einen eine Flottille von Sunsail oder im Voraus einen Skipper buchen, der vom Unternehmen organisiert wird, beläuft sich die Sicherheitskaution, die an der Basis zu hinterlegen ist, auf die Hälfte des in der obigen Übersicht aufgeführten Betrags.

Wichtiger Hinweis: Kundinnen und Kunden, die ihre eigene Yachtschadensversicherung für die Yacht über einen Drittanbieter erworben haben, müssen die Sicherheitskaution, wie unter Option 2 aufgeführt, bei Ankunft an der Basis entrichten.

9.5 Die unter Option 1 oder Option 2 zu hinterlegende Sicherheitskaution kann bar, per Debit- oder Kreditkarte gezahlt werden.

9.6 Die unter Option 1 oder Option 2 zu hinterlegende Sicherheitskaution dient als Sicherheit, falls das Unternehmen aufgrund eines Verstoßes gegen die vorliegenden Buchungsbedingungen durch Sie oder durch Beschädigung der Yacht oder ihrer Ausstattung im Laufe Ihres Buchungszeitraums Schäden oder Verluste erleidet. Sie können die Schadenskaution nicht, auch nicht anteilig, auf die fällige Endsumme für Ihre Charter anrechnen oder von dieser abziehen.

Sie müssen vor der Übernahme der Yacht bestätigen, dass Sie Ihre Verpflichtungen im Falle eines Verlustes oder Schadens an der Yacht, der Ausstattung oder des Eigentums Dritter verstanden haben.

9.7 Bei Rückkehr der Yacht zur Basis am Ende der Charterzeit und nach Inspektion der Yacht durch unser Basispersonal erstatten Ihnen unsere Basismitarbeiter ggf. die Sicherheitskaution sobald wie unter den gegebenen Umständen möglich zurück, sofern sie davon überzeugt sind, dass Sie die Yacht ohne augenscheinlichen Schaden übergeben haben (bitte beachten Sie, dass die unter Option 1 im Voraus gezahlten Kosten nicht erstattbar sind).

9.8 Sollte festgestellt werden, dass während Ihres Buchungszeitraums ein unfallbedingter Schaden oder Verlust an der Yacht und/oder Ausstattung entstanden ist, haften Sie uns gegenüber für alle Verluste und Schäden, die uns als Folge daraus entstehen. Ihre Haftbarkeit beschränkt sich maximal auf den Wert der an der Basis gezahlten Sicherheitskaution. Sollte

festgestellt werden, dass während Ihres Buchungszeitraums ein Schaden oder Verlust an der Yacht und/oder Ausstattung entstanden ist, der auf Ihre grobe Fahrlässigkeit oder Ihr rücksichtsloses Verhalten zurückzuführen ist, haften Sie uns gegenüber für alle Verluste und Schäden, die uns als Folge daraus entstehen. In beiden Fällen behalten wir uns das Recht vor, die entsprechende von Ihnen hinterlegte Sicherheitskaution gegebenenfalls teilweise oder gänzlich einzubehalten. Wir können die von Ihnen hinterlegte Sicherheitskaution gänzlich oder teilweise verwenden, um den während Ihres Buchungszeitraums an der Yacht oder Ausstattung entstandenen Schaden zu reparieren, einschließlich, aber ohne Beschränkung auf das Heben der Yacht zum Zweck einer vollständigen Überprüfung und Bewertung der Beschädigung.

9.9 Die Einbehaltung der Sicherheitskaution begrenzt oder mindert in keiner Weise Ansprüche, die wir über die Summe der von Ihnen hinterlegten Sicherheitskaution hinaus haben, wenn die Verluste oder Schäden auf Ihre grobe Fahrlässigkeit oder Ihr rücksichtsloses Verhalten zurückzuführen sind oder dadurch mitverursacht wurden. Unter diesen Umständen haften Sie uns gegenüber für die uns entstandene Verlust- oder Schadenssumme, die über den Betrag der von Ihnen hinterlegten Sicherheitskaution hinausgeht. Sollten die Verluste und Schäden, die wir aufgrund Ihres Verstoßes gegen diese Buchungsbedingungen erleiden, wie auch die ggf. während Ihres Buchungszeitraums aufgetretenen Schäden an der Yacht oder Ausrüstung, geringer sein als die entsprechende von Ihnen hinterlegte Schadens- bzw. Sicherheitskaution, so erstatten wir Ihre Kaution gegebenenfalls anteilig zurück, sobald unter den gegebenen Umständen möglich, nachdem der Schaden repariert wurde oder die Reparaturkosten feststehen. Bei Meinungsverschiedenheiten im Hinblick auf Schäden und Verluste halten wir die von Ihnen hinterlegte Sicherheitskaution bis zur endgültigen Klärung der Angelegenheit zurück. **Wichtiger Hinweis: Sollten die Schäden oder Verluste, die durch Ihre grobe Fahrlässigkeit oder rücksichtsloses Verhalten entstanden sind, den Wert Ihrer Schadenskaution übersteigen, behalten wir uns das Recht vor, einen Anspruch im Rahmen des gesamten Ausmaßes unserer Verluste über Sie zu erheben.**

9.10 Um jeglichen Zweifel auszuräumen: Die von Ihnen gezahlte Schadenskaution kann unter den entsprechenden Umständen an Sie zurückerstattet werden. Die Kosten der Yachtschadensversicherung sind jedoch nicht erstattbar.

9.11 Kundinnen und Kunden, die an Segelregatten teilnehmen, müssen im Voraus einen nicht erstattbaren Wettkampfszuschlag und eine zusätzliche, an der Basisstation zu hinterlegende Schadenskaution (unter Option 1) bzw. Sicherheitskaution (unter Option 2) für Takel- oder Kollisionsschäden zahlen. Diese Kosten können per Kredit- oder Debitkarte gezahlt werden. Die Schadenskaution ist zusätzlich zur entsprechenden Yachtschadensversicherung zu entrichten. Alle Kundinnen und Kunden, die an einer Segelregatta teilnehmen möchten, müssen unser vorheriges Einverständnis einholen. Bitte rufen Sie unser Vertriebsteam an, wenn Sie Informationen zu den verfügbaren Regatten und den jeweils gültigen Bedingungen erhalten möchten. Bitte beachten Sie, dass für den Wettkampfszuschlag keinerlei Rabatte geltend gemacht werden können.

10. Visa, Gesundheit, Reisepass, Reiseunterlagen

10.1 Sie müssen vor Ihrer Buchung Gewissheit darüber haben, dass Sie etwaige erforderliche Visa und/oder Impfungen rechtzeitig erhalten können; dies gilt insbesondere für Spätbucher. Wir können unseren Kundinnen und Kunden zwar die elementaren Auskünfte zu Reisepässen und Einreisebestimmungen geben, Sie sollten jedoch immer die entsprechende Botschaft, das Konsulat bzw. die örtliche Auslandsvertretung kontaktieren und sich über die genauen Anforderungen für die von Ihnen gewählte Charter und den entsprechenden Zeitraum informieren. Sie müssen gewährleisten, dass Sie im Besitz eines gültigen Reisepasses und aller Visa sind, die Sie für die im Rahmen der von uns erworbenen Charter besuchten Länder und Regionen benötigen. Bei Nichteinhaltung dieser Bedingung können wir nicht für Kosten, Verluste oder Schäden haftbar gemacht werden, die Ihnen ggf. daraus entstehen. Die Kosten für eventuell ungenutzte Reiseabschnitte werden nicht erstattet. Manche Länder verwehren vorbestraften Personen die Einreise. Sollten Sie diesbezüglich Bedenken haben, fragen Sie bitte bei der Botschaft oder dem Konsulat der Länder nach, in die Sie reisen werden. Der Hauptreisende trägt die volle Verantwortung dafür, dass alle Mitglieder seiner Gruppe im Besitz der korrekten und gültigen Reisedokumente sind. Wir übernehmen keine Verantwortung, falls durch Nichteinhaltung dieser Bedingungen Kosten oder Strafgebühren anfallen, und raten Ihnen, sich bei Fragen an Ihr zuständiges Passamt oder Konsulat zu wenden. Kundinnen und Kunden, die gewisse Strecken zu ihrem Urlaubsziel auf dem Landweg zurücklegen, müssen eventuell mehrere Länder und Grenzkontrollen durchqueren und die entsprechenden Reisepass-/Visaanforderungen erfüllen.

10.2 Wir können Sie zwar über die obligatorischen Gesundheitsanforderungen ins Bild setzen, sind jedoch keine medizinischen Experten. Sie sind verantwortlich dafür, sich mindestens zwei Monate vor Ihrer Abreise medizinisch fundiert und detailliert über die aktuellen Gesundheitsanforderungen, Empfehlungen und entsprechenden Kosten für Ihr Urlaubsziel beraten zu lassen. Überprüfen Sie die entsprechenden Informationen mindestens zwei Monate und dann noch einmal innerhalb von 14 Tagen vor Ihrer Abreise. Sollten Sie diese Bedingungen nicht einhalten und sollte Ihnen infolgedessen die Einreise in ein Land verwehrt werden, oder sollten Sie infolgedessen eine Körperverletzung oder den Tod erleiden, haften wir Ihnen gegenüber in keiner Weise für Ihnen entstandene Kosten, Verluste oder Schäden, und wir erstatten Ihnen auch keine Kosten für eventuell ungenutzte Bestandteile der Charter. Kundinnen und Kunden mit bestehenden Gesundheitsproblemen, Schwangere und Personen, die kurz zuvor ein oder mehrere andere Länder bereist haben, sollten sich im Hinblick auf den bevorstehenden Urlaub von ihrem Hausarzt beraten lassen.

10.3 Bei der Entscheidung, ob Charter durchgeführt werden oder nicht, beziehen wir Informationen von unseren Niederlassungen vor Ort wie auch entsprechende Ratschläge von lokalen Auswärtigen Ämtern und anderen einschlägigen Regierungsstellen ein. Sie sind Ihrerseits verantwortlich dafür, sich mit den Reiseratschlägen dieser öffentlichen Stellen vertraut zu machen.

10.4 Zur Einreise in Kanada müssen Sie in Besitz eines gültigen und von den Kanadischen Behörden akzeptierten Reisepasses sein. Mit Wirkung vom 01.08.2015 wurde in Kanada das eTA-Verfahren (Electronic Travel Authorization) eingeführt. Deutsche Staatsangehörige, die von der Visapflicht für Kanada befreit sind, müssen im Vorfeld zwingend eine elektronische Einreisegenehmigung einholen, um auf dem Luftweg nach Kanada einreisen zu können. Für Einreisen auf dem Landweg ist dies nicht erforderlich. Sollten Sie eine andere Staatsangehörigkeit haben, überprüfen Sie bitte vor Abreise mit den Kanadischen Behörden, ob für Ihr Herkunftsland das eTA-Verfahren angewendet wird und Sie von der Visapflicht für Kanada befreit sind.

Im Zuge der elektronischen Beantragung ist eine Gebühr in Höhe von 7,- CAD zu entrichten. Die Bewerbung für das eTA-Verfahren wird gestellt vom Department Citizenship and Immigration Canada. Die elektronische Einreisegenehmigung wird für

fünf Jahre erteilt ab dem Tag, an dem sie erstellt wurde und ist an das jeweilige Reisedokument des Antragstellers gebunden. Folglich läuft die elektronische Einreisegenehmigung 5 Jahren nach dem Erstelldatum ab oder früher falls (a) der Reisepass abläuft (b) die elektronische Einreisegenehmigung storniert wird von den Behörden (c) eine neue elektronische Einreisegenehmigung für ein anderes Reisedokument erstellt wird.

11. Datenschutzrichtlinie

11.1 In unserer Datenschutzrichtlinie wird beschrieben, welche Daten wir erfassen, wie wir sie erheben und wie wir damit verfahren. Unsere Datenschutzrichtlinie ist für Sie relevant und kann auf unserer Webseite und auf anderen Wegen eingesehen werden. Bei Ihrem gesamten Umgang mit uns müssen Sie gewährleisten, dass andere, die Sie vertreten, mit dem Inhalt unserer Datenschutzrichtlinie vertraut und einverstanden sind, dass Sie in ihrem Auftrag handeln.

ÜBERWACHUNG

Wir möchten Ihre Anweisungen genau befolgen, unseren Service verbessern, für Ihre Sicherheit sorgen und Betrug entgegenwirken. Zu diesen Zwecken können wir alle folgenden Aktivitäten überprüfen, überwachen und/oder aufzeichnen: (1) Telefonate, (2) Aktivitäten in und um unsere Anlagen herum (mittels Sicherheitskameras), (3) Transaktionen und Aktivitäten an allen Kontaktpunkten und (4) Datenverkehr im Internet, per Social Media, Apps usw.. Alle Aufnahmen und daraus entstehenden Materialien sind und bleiben unser alleiniges Eigentum.

SICHERHEITSERKLÄRUNG

Wir unternehmen alle zumutbaren Schritte und wenden geeignete Sicherheitsmaßnahmen an, um Ihre Daten zu schützen.

ÄNDERUNG DIESER RICHTLINIEN

Jegliche Änderung dieser Richtlinien wird entweder auf unserer Webseite oder in unserer Broschüre veröffentlicht und/oder auf Anfrage verfügbar gemacht.

11.2 DATENÜBERMITTLUNG

Kundendaten: Um Ihnen unsere Reisen anbieten und diese reibungslos durchführen zu können, benötigen wir (und ggf. Ihr Vermittler) Informationen wie Ihren Namen, Ihre Adresse, besondere Bedürfnisse, Ernährungseinschränkungen usw.. Diese Informationen müssen wir an die Anbieter Ihrer Reiseleistungen weitergeben, darunter auch an Beförderungsunternehmen. Eventuell müssen wir sie auch Sicherheits- oder Kreditauskunftsunternehmen und öffentlichen Einrichtungen wie Zoll- oder Einwanderungsbehörden zur Verfügung stellen. Mit Ihrer Buchung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten an die einschlägigen Personen bzw. Stellen weitergegeben werden. Daten, die Ihr Vermittler über Sie gespeichert hat, fallen unter die Datenschutzbestimmungen des entsprechenden Unternehmens.

Daten für das Caricom-API-System: Manche oder alle der unten aufgeführten Caricom-Staaten (Staaten der Karibischen Gemeinschaft) haben folgendes Abkommen mit den USA: Die Voraus-Passagier-Informationen, die aus Grenzsicherheitsgründen von den Caricom-Staaten eingefordert und bei diesen vorgelegt werden, werden an das Ministerium für Innere Sicherheit der Vereinigten Staaten (USA Department for Homeland Security) weitergeleitet und von diesem im Auftrag der folgenden Caricom-Staaten verarbeitet: Anguilla, Antigua und Barbuda, die Bahamas, Barbados, Belize, Bermuda, die British Virgin Islands oder britischen Jungferninseln, die Cayman-Inseln, Dominica, Grenada, Guyana, Haiti, Jamaika, Montserrat, Saint Lucia, St. Kitts und Nevis, St. Vincent und die Grenadinen, Surinam, Trinidad und Tobago, die Turks- und Caicosinseln. Gemeinsam werden sie als Mitglieder oder assoziierte Mitglieder der „Caricom“ bezeichnet.

Daten für das Secure-Flight-System der USA: Die amerikanische Transportsicherheitsbehörde, die Transportation Security Administration (TSA), verpflichtet Sie zum Zweck der Abgleichung mit den sog. Watchlisten zur Angabe der folgenden Daten: vollständiger Name, Geburtsdatum und Geschlecht; Rechtsgrundlage hierfür sind: 49 U.S.C. Abschnitt 114, des Intelligence Reform and Terrorism Prevention Act von 2004 und 49 C.F.R Teil 1540 und 1560. Reisende mit einer Redress-Nummer müssen diese angeben. Bei Nichtangabe Ihres vollen Namens, Geburtsdatums und Geschlechts kann Ihnen die Beförderung oder der Zutritt zum Einstiegsbereich verweigert werden. Die TSA kann die von Ihnen angegebenen Daten – gemäß der veröffentlichten Mitteilung zum Datenerfassungssystem – mit jenen von Strafverfolgungsbehörden, Nachrichtendiensten oder anderen abgleichen. Weitere Informationen zu den Datenschutzbestimmungen der TSA, zum Datenerfassungssystem oder zur Verträglichkeitsüberprüfung des Datenschutzes finden Sie auf der Webseite der TSA unter www.tsa.gov.

12. Verhalten

12.1 Wir behalten uns das Recht vor, Sie als Kundin bzw. Kunden abzulehnen bzw. unsere geschäftlichen Beziehungen zu Ihnen abzubrechen, wenn wir oder eine andere berechnigte Person der Meinung sind, dass Ihr Verhalten Unruhe stiftet, unnötige Unannehmlichkeiten verursacht, bedrohlich oder beleidigend ist, dass Sie Eigentum zerstören, andere Reisende, unsere Mitarbeiter oder Vermittler verärgern, belästigen, stören oder einem Risiko oder einer Gefahr aussetzen, und zwar auf telefonischem oder schriftlichem Weg oder persönlich.

12.2 Wenn Sie eine Yacht segeln, sind Sie verpflichtet, jederzeit mindestens 2 Personen an Bord zu haben, die mindestens 18 Jahre alt sind. Der Skipper trägt zu jeder Zeit die Verantwortung für die Yacht. Wenn Sie möchten, dass sich nur der Skipper und eine Person unter 18 Jahren auf der Yacht aufhalten, benötigen Sie hierfür die ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Unternehmens. Wenn Sie alleine reisen, sprechen Sie bitte mit dem Unternehmen, das für Sie als zweite Person an Bord einen Skipper oder einen Koch anheuern kann.

12.3 Wir können nicht für den Genuss von Alkohol durch Minderjährige verantwortlich gemacht werden.

12.4 Tiere, nicht allgemein zugelassene und illegale Güter sind an Bord nicht erlaubt. Bei einer Beendigung Ihrer Reise aus einem der o. g. Gründe sind wir nicht mehr für Ihre Buchung verantwortlich und können nicht für etwaige zusätzliche Kosten, die Ihnen entstehen, haftbar gemacht werden.

12.5 Sollte der Skipper Ihrer Yacht oder einer unserer Mitarbeiter oder Vermittler vor Ort der Meinung sein, dass Sie Unruhe stiften könnten oder an einer ansteckenden Krankheit leiden, so kann diese Person Ihnen ebenfalls die Fortsetzung Ihres Urlaubs verweigern, Ihren Bewegungsspielraum an Bord einschränken, Sie von Bord des Flugzeugs oder Bootes verweisen oder Sie aus unserer Unterkunft oder von dem Ausflug entfernen.

12.6 Bitte beachten Sie, dass es Ihnen nicht gestattet ist, mit Ihrer Yacht während der Dunkelheit (die von Sonnenuntergang bis Sonnenaufgang dauert) zu segeln/zu fahren.

12.7 Bei einem Verstoß gegen die Klauseln 12 wird Ihre Reise beendet. Im Falle einer solchen Beendigung endet unsere Verantwortung für Ihre Charter und wir haften nicht für etwaige Zusatzkosten, die Ihnen entstehen.

12.8 In diesem Abschnitt beziehen sich „Sie“ und „Ihr/e/s/n“ auf Sie und jede andere Person in Ihrer Gruppe.

13. Ihre Yacht/Unterkunft

13.1 Jede Yacht, die wir für Sie arrangieren, darf nur von den Personen genutzt werden, die auf Ihrer Crewliste aufgeführt sind. Sie dürfen die Yacht nicht mit anderen Personen teilen oder andere Personen an Bord nehmen. Sie tragen die Verantwortung für die Kosten jeglicher Schäden, die während Ihrer Charter an der Yacht oder Ausstattung verursacht werden. Derlei Kosten müssen von Ihnen übernommen und vor Ort gezahlt werden.

14. Besondere Anforderungen

14.1 Besondere Anforderungen werden zum Zeitpunkt Ihrer Buchung entgegengenommen. Wir informieren Sie über eventuell anfallende Zusatzkosten. Die Erfüllung der Anforderungen kann nur garantiert werden, wenn diese kostenpflichtig sind oder schriftlich bestätigt werden. Sie tragen die Verantwortung dafür, dass uns besondere Anforderungen mitgeteilt werden. Wir können leider keine Buchung akzeptieren, welche die Erfüllung einer bestimmten Anforderung voraussetzt.

15. Teilnahmeanforderungen

15.1 Alle Kundinnen und Kunden müssen sich vor der Buchung vergewissern, dass Sie geeignet und in der Lage sind, die Strecke bzw. das Programm ihrer gewählten Charter bewältigen zu können.

15.2 Alleinreisende Minderjährige (unter 18 Jahren) benötigen eine schriftliche Einverständniserklärung eines Elternteils oder gesetzlichen Vertreters. Das Mindestalter für alleinreisende Minderjährige zum Abreisezeitpunkt ist 16 Jahre.

15.3 Liegt eine Mobilitätseinschränkung, Krankheit oder Behinderung vor oder befindet sich die betreffende Person aus physischen oder medizinischen Gründen in Behandlung, so muss sie die tatsächliche Art ihres Zustands zum Zeitpunkt der Buchung offenlegen und Vorkehrungen dafür treffen, dass die erforderlichen Medikamente oder Behandlungen bei Bedarf auch während der Charter zur Verfügung stehen. Die Nichtangabe solcher Voraussetzungen gilt als Verstoß gegen die vorliegenden Buchungsbedingungen und führt dazu, dass die betreffende Person von der Charter ausgeschlossen wird und alle gezahlten Gelder einbehalten werden.

16. Rechtliche Grundlagen/Gerichtsstand

16.1 Dieser Vertrag sowie jeder Anspruch oder Rechtsstreit im Zusammenhang mit diesem Vertrag unterliegt der deutschen Gesetzgebung und wird ausschließlich vor den deutschen Gerichten verhandelt.

Vertragsnummer: _____

Kundenname: _____

Vertragsbedingungen zur Kenntnis genommen:

Datum: _____ Unterschrift Charterer: _____